

Motorschaden legt Patscherkofelbahn lahm

Die zweite Sektion steht seit Samstagfrüh still. Die Behebung des Schadens dauert einige Tage.

Innsbruck – Das ist bitter. Wochenende, schönes Wetter, kein Wind – und die obere Sektion der Innsbrucker Kofelbahn kann nicht in Betrieb gehen. Am Freitagabend wurden Mitarbeiter auf den defekten Motor in der Mittelstation aufmerksam und machten sich sofort an die Reparaturarbeiten.

„Wir waren die ganze Nacht dran. Wir hatten aber keine Chance, die Bahn wieder zum Laufen zu bekommen. Das

„ Wir hatten keine Chance, die Bahn wieder zum Laufen zu bringen. Der Motor muss ausgebaut werden.“

Adrian Egger
(Geschäftsführer)

wird leider eine größere Aktion“, sagte Geschäftsführer Adrian Egger am Samstag. „Das ist alles richtig Käse.“

Der sieben Tonnen schwere Motor muss nun

ausgebaut und aus der Mittelstation gehoben werden. Das kann nur mit einem Spezialkran bewältigt werden. Dieser soll am Montag kommen. Techniker werden dann den defekten Antriebsring vor Ort austauschen. Am Mittwoch sollte die Bahn wieder laufen, vorausgesetzt, das Wetter spielt mit und auch sonst läuft alles glatt.

Die untere Sektion bleibt jedenfalls in Betrieb. (dd)



Die zweite Sektion der Kofelbahn ist aufgrund eines Motorschadens nicht in Betrieb.

Foto: Daum

Radfahrer prallte gegen einen Stacheldrahtzaun

Walchsee – Ein Schlagloch wurde einem 56-jährigen Radfahrer gestern gegen 15 Uhr auf einer Forststraße in Walchsee zum Verhängnis. Der Österreicher kam von der Fahrbahn ab und prallte gegen den neben der Fahrbahn verlaufenden Stacheldrahtzaun.

Er konnte noch selbstständig bis zu einem nahegelegenen Anwesen fahren, musste dort aber von der alarmierten Rettung erstversorgt und anschließend mit schweren Gesichtsverletzungen ins Krankenhaus St. Johann gebracht werden. (TT)

Entlaufene Kuh im Bach

Söll – Eine entlaufene Kuh musste gestern in Söll aus dem Bachbett geborgen werden. Zahlreiche Versuche der Feuerwehr, das Tier lebend aus der misslichen Lage zu retten, schlugen aber fehl. Es musste von alarmierten Jäger erlegt werden. (TT)